



- I. An die Vorsitzende
des Bezirksausschusses 17
Obergiesing
Frau Carmen Dullinger-Oßwald
Friedenstraße 40

81660 München

Datum
19.12.2019

Contra Streichung des 10-Minuten-Taktes bei der S3 bis Dezember

Antrag Nr. 14-20 / B 07076 des Bezirksausschusses des 17. Stadtbezirks vom 08.10.2019

Sehr geehrte Frau Dullinger-Oßwald,

der Bezirksausschuss beantragte am 08.10.2019 eine Prüfung durch die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH, ob durch zeitbefristete Taktverstärkungen bei Tram und Bus bis zur Rückkehr zum 10-Minuten-Takt der S3 im Berufsverkehr begleitend ein gewisser Ausgleich geschaffen werden könne.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der mein Referat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Wir haben die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) um Stellungnahme gebeten, die Folgendes mitgeteilt hat:

„Aufgrund kurzfristiger Änderungen am Fahrplanangebot der S-Bahn München (Linie S3) bitten Sie um Prüfung, ob in diesem Zeitraum Leistungen bei der MVG Tram- bzw. Buslinien ausgeweitet werden können.

Dass die S-Bahn München Taktverstärker auf verschiedenen Linien immer wieder ausfallen lassen muss, ist sehr bedauerlich. Dahinter steckt u.a. das gleiche Problem, welches viele Transportunternehmen in Deutschland aktuell betrifft, nämlich die fehlende Verfügbarkeit von Fahrpersonal.

Leider ist es auch der MVG nicht möglich, so kurzfristig zusätzliche Fahrzeuge und Fahrer einzusetzen, um Taktverdichtungen umzusetzen. Diese werden ohnehin bereits für die geplanten Leistungsausweitungen benötigt. Die Buslinien 139, 145, 147/220 sowie die Tramlinie 18 fahren z.T. bereits im 5-Minuten-Takt im Schüler- bzw. Berufsverkehr.

Wir gehen davon aus, dass das bestehende Angebot auch von vielen Fahrgästen als Alternative genutzt wird und diese ihre Ziele auf anderen als den gewohnten Wegen erreichen.“

Wir hoffen, dass wir gemäß den obigen Ausführungen der MVG Ihrer Bitte um Prüfung gerecht werden konnten und bedauern sehr, dass es leider nicht möglich ist, zusätzliche Taktverstärkungen zu ermöglichen. Dennoch möchten wir uns für Ihr Engagement im Sinne aller Fahrgäste der S-Bahnlinie S3 bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.

an RS/BW

an das Direktorium-HA II/BA-G Ost

per Hauspost

an die Stadtwerke München GmbH, Ressort Mobilität

jeweils z.K.

III. Wv. FB 5

Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba17/7076_Antw.odt

Clemens Baumgärtner